

zur Fachveranstaltung „Gesundheitsförderung in der Schule“ mit Zertifizierung der im Projekt GESUND LEBEN LERNEN – Netzwerk Schulen für Gesundheit 21 ausgebildeten Gesundheitsmoderatorinnen und Gesundheitsmoderatoren sowie deren Schulen laden wir Sie herzlich ein.

Die Themen „Ernährung und Bewegung“ sowie „Verbraucherbildung“ sind für eine gesunde Schule grundlegende Aspekte und werden fachlich vertieft und auf dem aktuellen Diskussionsstand vorgetragen.

Wie in der Veranstaltung deutlich wird, entwickelt sich das Projekt GESUND LEBEN LERNEN weiter und gewinnt mehr und mehr interessierte Schulen zum Netzwerk hinzu. Ich freue mich, dass im Rahmen dieser Fachveranstaltung weitere Schulen und Lehrkräfte zertifiziert werden.

Zugleich können wir gemeinsam auf fünf erfolgreiche Projekt-Jahre zurückblicken. Das Modell-Projekt GESUND LEBEN LERNEN wurde seit Mitte 2003 im Auftrag der Spitzenverbände der Krankenkassen gemeinsam mit dem Bildungsministerium von Rheinland-Pfalz initiiert und durchgeführt.

In der Länderberatergruppe mit Vertreterinnen und Vertretern der Krankenkassen, des Bildungsministeriums Rheinland-Pfalz, der staatlichen schulischen Fortbildungsinstitute, der Aufsichts- und Dienstleistungsbehörde, der Landesschülervertretung und des Landeselternbeirates wurde das Projekt mit entwickelt und begleitet. Gemeinsam können wir auf eine gute und voranbringende Zusammenarbeit schauen, wofür ich an dieser Stelle besonders danke.

Mit hohem Engagement wurde durch GESUND LEBEN LERNEN das Netzwerk Schulen für Gesundheit 21 weiter geknüpft und vergrößert, welches vor allem in den Regionalgruppen sichtbar wird, in denen sich neben den zertifizierten Schulen auch andere Schulen zum Austausch und zur fachlichen Qualifizierung treffen.

Den Netzwerkmoderatorinnen und Netzwerkmoderatoren sei ein herzlicher Dank gesagt. Sie gewährleisten die Regionalgruppenarbeit und die Unterstützung der Schulen vor Ort. Ebenso danke ich den Gesundheitsmoderatorinnen und Gesundheitsmoderatoren, die ihre Schule im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung gesundheitsförderlicher Strukturen im Setting Schule unterstützen.

Das Projekt GESUND LEBEN LERNEN findet in dieser Fachveranstaltung als Modellprojekt seinen Abschluss. Das Netzwerk wurde in den vergangenen Jahren auf solide und viele Füße gestellt, sodass eine autonome und selbstständige Weiterarbeit mit verschiedenartiger Unterstützung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur, aber auch anderen beteiligten Partnerinnen und Partnern und der Landeszentrale für Gesundheitsförderung erfolgen kann. Nach dem Modellprojekt wird nun eine regelhafte Weiterarbeit durch das Bildungsministerium für eine nachhaltige gesundheitsfördernde Arbeit im Setting Schule fortgesetzt.

Mit allen Mitgliedern der Länderberatergruppe lade ich Sie herzlich ein und freue mich auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Jupp Arldt
Geschäftsführer der Landeszentrale für
Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz

9.30 Uhr Begrüßung

9.45 Uhr **Gesundheitsförderung
in der Schule heute**

Pädagogische Einflussmöglichkeiten auf das Ernährungs- und Konsumverhalten von Kindern und Jugendlichen

Referentin: Prof. Dr. Barbara Methfessel
Pädagogische Hochschule Heidelberg

11:00 – 11:10 Pause

11.15 Uhr **Zertifizierung**

Die im Projekt ausgebildeten Schulen und Lehrkräfte werden durch die Staatssekretärin des Bildungsministeriums, Frau Vera Reiß, Vertreter/in der GKV und den Geschäftsführer der LZG zertifiziert.

12:30 Uhr Mittags-Imbiss
+ Ausstellung (GLL-Projekte der Schulen und Partnern)

14:00 Uhr **Ergebnisse der Projekt-Evaluation
GLL von 2003-2007**

Referent: Thomas Kliche,
Dipl. Pol., Dipl. Psych.
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

15:15 Uhr **Perspektive für die Gesundheit
in der Schule in RLP**

Referentin: Ute Schmazinski-Damp
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur RP

15:45 Uhr Musikalischer Kulturbeitrag

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

ORGANISATORISCHES:

Wir bitten Sie, sich bis zum **30. Oktober 2008** mit dem Anmeldebogen für die „Fachveranstaltung mit Zertifizierung“ anzumelden.
Sie erhalten **keine Anmeldebestätigung**.

Im Rahmen des Projektes werden die Kosten für die Veranstaltung von der LZG getragen.
Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur Rheinland-Pfalz gefördert.

IFB-Nr.: 82ST12210

Anmeldung und Organisation

Landeszentrale für Gesundheitsförderung
in RLP e.V.

Monika Kislik

Karmeliterplatz 3
55116 Mainz

☎ 06131 – 2069-22

Fax: 06131- 2069-69

mkislik@lzg-rlp.de



WEBBESCHREIBUNG

ERBACHER HOF, Mainz

Das Haus befindet sich in der **Grebenstraße 24-26**, inmitten der Mainzer Altstadt in unmittelbarer Nähe des Mainzer Doms (Ostchor).

Mit dem Bus

Vom Bahnhof Mainz Römisches Theater ca. 7 Minuten Fußweg Richtung Dom. Ausgang Richtung Innenstadt links entlang der Holzhofstraße. An der Ampel Straße überqueren, geradeaus in die Jakobsbergerstraße, halblinks in die Augustinerstraße (Fußgängerzone). Geradeaus weiter Richtung Dom, rechts in die Grebenstraße einbiegen. Der EBH befindet sich nach ca. 150 m auf der rechten Seite.

Mit dem Auto

Autobahnausfahrt Mainz-Laubenheim Richtung Innenstadt, Rheinstraße, links abbiegen in die Heugasse und geradeaus weiter in die Grebenstraße.

Autobahnausfahrt Mainz-Mombach Richtung Innenstadt, Rheinstraße, rechts abbiegen in die Heugasse und geradeaus weiter in die Grebenstraße.

In der Tiefgarage stehen 65 gebührenpflichtige Stellplätze zur Verfügung. Wir bitten um Verständnis, dass wir Parkplätze nicht vorab reservieren können.

Das Tagungshaus ist über die Zentrale unter der Telefonnummer 06131 – 257-0 zu erreichen.

„NETZWERK SCHULEN
FÜR GESUNDHEIT 21
– GESUND LEBEN LERNEN“

Fachveranstaltung mit Zertifizierung zur Gesundheitsförderung in der Schule

Mittwoch, 19. November 2008
9:30 bis 16:00 Uhr

Erbacher Hof
in Mainz



Landeszentrale für Gesundheitsförderung in Rheinland-Pfalz e.V.
Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur
Spitzenverbände der Gesetzlichen Krankenkassen